

FINANZTIP

Pressemitteilung

Test: Günstige und gute Stromanbieter in Hamburg

Berlin, 17. November 2015 – Rund 300 Euro Stromkosten im Jahr kann eine vierköpfige Familie in Hamburg mit einem Jahresverbrauch von 5.000 Kilowattstunden sparen, wenn sie vom örtlichen Grundversorger Vattenfall zu einem günstigen Anbieter wie Strogen, Fuxx oder Enstroga wechselt. Etwas teurer, dafür kundenfreundlicher sind die Stadtwerke Flensburg und der hessische Versorger Maingau. Zu diesem Ergebnis kommt das gemeinnützige Online-Verbrauchermagazin Finanztip in einem Test. Finanztip hat für Hamburg und neun weitere Großstädte die preisgünstigsten Stromanbieter ermittelt und deren Kundenfreundlichkeit bewertet.

Rund 40 Prozent aller Haushalte in Deutschland beziehen ihren Strom noch nach dem Grundtarif vom örtlichen Versorger und zahlen deshalb zu viel. Den günstigsten Anbieter finden Verbraucher individuell für ihren Wohnort innerhalb Hamburgs auf Vergleichsportalen im Internet. Finanztip.de hat die Portale bereits mehrfach getestet. Die Experten empfehlen für den Stromanbieterwechsel grundsätzlich Check24 oder Verivox, allerdings müssen Verbraucher dabei auf die richtigen Voreinstellungen achten.

Die preisgünstigsten Stromanbieter

Wer nicht selbst vergleichen will, kann auf einige Anbieter zurückkommen, die bundesweit günstige Preise bieten und dabei vertrauenswürdig sind. Der Berliner Anbieter Enstroga ist immer unter den günstigsten Anbietern. Im Finanztip-Preisranking für Hamburg sind außerdem Strogen, Fuxx, Klickenergie und der private bayerische Versorger BEV Energie auf den ersten Plätzen. Nicht bei den allerbilligsten Anbietern, aber immer noch unter den Top 7 in Hamburg sind die Stadtwerke Flensburg und der hessische Versorger Maingau.

Weil die wenigsten Kunden von diesen Firmen schon mal etwas gehört haben und sie kaum einschätzen können, hat Finanztip auch bewertet, wie kundenfreundlich die Unternehmen sind. Finanztip empfiehlt ausschließlich Tarife, die sich nach Ablauf der Mindestlaufzeit maximal um einen Monat verlängern. So können Kunden bei einer Preiserhöhung sofort kündigen.

Unterschiede in puncto Service und Fairness

„Wem es beim Strom um jeden gesparten Cent geht, der kann einfach auf die günstigsten Anbieter zurückgreifen“, sagt Finanztip-Energieexperte Jens Tartler. Selbst wenn ein Billiganbieter pleitegehen sollte, fällt der Strom nicht aus. Wichtig ist allerdings, dass man keine Vorkasse leistet, denn die könnte verloren gehen. In puncto

FINANZTIP

Geschäftsgebaren und Service gibt es aber erhebliche Unterschiede. „Wer bereit ist, für guten Service und faire Geschäftsbedingungen etwas mehr zu zahlen, der liegt bei den Versorgern Maingau und Stadtwerke Flensburg richtig“, rät Tartler. Diese Unternehmen zählen häufig zu den preiswerten Anbietern, sind aber nicht die billigsten. Dafür glänzen sie mit guten Kundenbewertungen sowie einer positiven Einschätzung durch den Bund der Energieverbraucher und die Stiftung Warentest.

Informationen zu günstigen Stromanbietern in Hamburg:

<http://www.finanztip.de/quenstige-stromanbieter/stromanbieter-hamburg/>

Weitere Informationen zur aktuellen Untersuchung unter:

<http://www.finanztip.de/quenstige-stromanbieter/>

Ratgeber zum Stromanbieterwechsel:

<http://www.finanztip.de/stromanbieter-wechseln/>

Über Finanztip

Finanztip ist ein gemeinnütziges Online-Verbrauchermagazin. Die Experten unterstützen Konsumenten dabei, ihre täglichen Finanzentscheidungen richtig zu treffen, Fehler zu vermeiden und Geld zu sparen. Kern des kostenlosen Angebots sind praktische Ratgeber und der Finanztip-Newsletter, der wöchentlich per E-Mail verschickt wird. Darin beleuchten Chefredakteur Hermann-Josef Tenhagen und sein Team alle Themen, die für Verbraucher wichtig sind: von Geldanlage, Versicherung und Kredit über Energie, Medien und Mobilität bis hin zu Reise, Recht und Steuern. Die Redaktion recherchiert und analysiert ausschließlich im Interesse des Verbrauchers und bietet praktische Handlungsempfehlungen. Zudem können sich Leser in der Community von Finanztip mit den Experten und anderen Verbrauchern austauschen.

Täglich neue Tipps auf [Twitter](#), [Google+](#) und [Facebook](#).

Pressekontakt

Finanztip Verbraucherinformation gemeinnützige GmbH
Hasenheide 54, 10967 Berlin

Frederike Roser – Telefon: 030 / 80 933 15 80

<http://www.finanztip.de/presse/>

Geschäftsführer: Hermann-Josef Tenhagen

Sitz der Gesellschaft: Berlin | Amtsgericht: Charlottenburg | HRB 162233 B